



## LEHRVERANSTALTUNGSBESCHREIBUNG

### 1. Angaben zum Programm

1.1 Universität	Babeș-Bolyai-Universität Klausenburg
1.2 Fakultät	Philologische Fakultät
1.3 Department	Deutsche Sprache und Literatur
1.4 Fachgebiet	Sprache und Literatur
1.5 Studienform	Lizenz
1.6 Studiengang / Qualifikation	Deutsche Sprache und Literatur / Philologieabschluss

### 2. Angaben zum Studienfach

2.1 LV-Bezeichnung	<b>LLG1261 Deutsche Literatur (Einführung in die Literaturwissenschaft) (in deutscher Sprache)</b>							
2.2 Lehrverantwortlicher – Vorlesung	Doz. Dr. Tar Gabriella-Nóra							
2.3 Lehrverantwortlicher – Seminar	Lekt. Dr. Ursula Wittstock							
2.4 Studienjahr	1	2.5 Semester	1	2.6. Prüfungsform	E x a m e n	2.7 Art der LV	Inhalt	fachbez ogen
							Pflicht/Optional	obligat orisch

### 3. Geschätzter Arbeitsaufwand in Stunden

3.1 SWS	2	Davon: 3.2 Vorlesung	1	3.3 Seminar/Übung	1
3.4 Gesamte Stundenanzahl im Lehrplan	28	Davon: 3.5 Vorlesung	14	3.6 Seminar/Übung	14
Verteilung der Studienzeit:					Std.
Studium von Handbüchern, Skriptum, Bibliographie und Mitschriften					24
Zusätzliche Vorbereitung in der Bibliothek, auf elektronischen Fachplattformen und durch Feldforschung					20
Vorbereitung von Seminaren, Präsentationen, Portfolios und Essays					24
Tutorien					14
Prüfungen					2
Andere Tätigkeiten: Sprechstunden					14
3.7 Gesamtstundenanzahl Selbststudium	98				
3.8 Gesamtstundenanzahl /Lehrplan	126				
3.9 Leistungspunkte	5				

### 4. Voraussetzungen (falls zutreffend)

4.1 curricular	•
4.2 kompetenzbezogen	• Das Seminar setzt gute deutsche Lesekenntnisse voraus (B2). Der Schreiberwerb erfolgt über Hausarbeiten und eine Abschlussklausur.

### 5. Bedingungen (falls zutreffend)

5.1 zur Durchführung der Vorlesung	Vorlesungsraum / Laptop / Beamer / Overheadprojektor / Tafel / Pinnwand
5.2 zur Durchführung des Seminars / der Übung	Seminarraum / Laptop / Beamer / Tafel

### 6. Spezifische erworbene Kompetenzen



Berufliche Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• C6 Analyse und Darstellung literarischer Phänomene in ihrem kulturellen Kontext:</li> <li>• C6.1 Erschließung und Beschreibung der Merkmale literarischer Epochen und Strömungen im deutschen Kulturraum</li> <li>• C6.2 Kontextualisierung literarischer Werke mit ihrem Bezug zur literarischen Tradition</li> <li>• C6.3 Textanalyse durch Einbeziehung der fachspezifischen Forschungsnormen</li> <li>• Der Studierende kann sich für die jeweiligen Fragestellungen und Zielsetzungen benötigte Kenntnisse erwerben bzw. bereits vorhandene Kenntnisse ausweiten. Er kann für seine Arbeit einschlägige Fachliteratur recherchieren, rezipieren und im Hinblick auf die jeweilige Fragestellung auswerten, er ist imstande, sich kritisch damit auseinanderzusetzen und sie zu präsentieren.</li> </ul>
Transversale Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• CT2 Teamfähigkeit, Kommunikation in der Gruppe</li> </ul>

## 7. Ziele (entsprechend der erworbenen Kompetenzen)

7.1 Allgemeine Ziele der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung: Die Vorlesung soll in erster Linie für die Periodisierung der deutschen Literaturgeschichte sensibilisieren, indem sie einerseits in die Grundbegriffe der einzelnen Epochen einführt, andererseits eine erste Orientierungshilfe zur Zeitgeschichte, den wichtigsten Epochenmerkmalen und zum breiteren kulturellen Kontext literarischer Werke (siehe bildende Kunst, Musik, Philosophie etc.) anbietet.</li> <li>• Seminar: Das Seminar dient der Vertiefung und der praktischen Anwendung von den in der Vorlesung zur „Einführung in die Literaturwissenschaft“ erworbenen Kenntnissen.</li> </ul>
7.2 Spezifische Ziele der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Vorlesung und das Seminar sollen in das Beschreiben und Analysieren literarischer Texte einführen sowie zu einem ersten Überblick der Literaturgeschichte (als Kulturgeschichte) verhelfen. Ziele der Gesamtveranstaltung sind die selbstständige Textanalyse, die Interpretation literarischer Werke in ihrem kulturhistorischen Kontext bzw. die Aneignung von Grundbegriffen der deutschen Literatur- und Kulturgeschichte.</li> </ul>

## 8. Inhalte

8.1 Vorlesung (7 Sitzungen)	Lehr- und Lernmethode	Anmerkungen
Woche der Sprachtests	Einstufungstest	
Periodisierungsfragen, Epochen und Grundbegriffe der deutschen Literaturgeschichte: Ein Überblick	Gruppenarbeit, Plenarvortrag	
Mittelalter	Partnerarbeit, Diskussion	
Renaissance und Reformation	Plenarvortrag mit Diskussion	
Barock und Rokoko	Plenarvortrag mit Diskussion	
Aufklärung	Projektarbeit	
Sturm und Drang	Projektarbeit	
Klassik	Projektarbeit	
Romantik	Partnerarbeit, Diskussion	
Realismus	Arbeitsblätter, Einzelarbeit	
Naturalismus und Jahrhundertwende	Arbeitsblätter, Einzelarbeit	
Moderne (Literatur bis 1945)	Arbeitsblätter, Einzelarbeit	
Literatur nach 1945	Arbeitsblätter, Gruppenarbeit	



Literatur nach 1989	Einzelarbeit, Diskussion	
<b>Bibliographie</b> Beutin, Wolfgang/Ehlert, Klaus/Emmerich, Wolfgang: <i>Deutsche Literaturgeschichte. Von den Anfängen bis zur Gegenwart.</i> Stuttgart, München: Metzler. 2001; Frenzel, Herbert A./Frenzel, Elisabeth: <i>Daten deutscher Dichtung. Chronologischer Abriss der deutschen Literaturgeschichte.</i> Band 1-2. München: Deutscher Taschenbuch. 1967; Grübel, Rainer/Grüttemeier Ralf/Lethen Helmut: <i>Orientierung Literaturwissenschaft. Was sie kann, was sie will.</i> Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Taschenbuch. 2001; Neuhaus, Stefan: <i>Grundriss der Literaturwissenschaft.</i> Tübingen, Basel: A. Francke. 2003 Vogt, Jochen: <i>Einladung zur Literaturwissenschaft.</i> 4. Auflage. Stuttgart: W. Fink. 2002. -Materialien und ausgewählte Fachliteratur: auf der Webseite der BCU (Universitätsbibliothek) und auf der MS Teams-Plattform der Studiengruppe.		
8.2 Seminar (7 Veranstaltungen)	Lehr-und Lernmethode	Anmerkungen
1. Einführung. Überblick über die Literatur des Mittelalters, der Renaissance und der Reformation. Textvorlage: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Minne- und Spruchdichtung (Vogelweide)</li> <li>• Wolfram von Eschenbach: <i>Parzival</i> (Fragment)</li> <li>• Fabeln von Martin Luther</li> </ul>	Einzelarbeit, Visualisierung, Präsentation, Power Point	
2. Literatur des Barock und der Aufklärung Textvorlage: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Andreas Gryphius: <i>Alles ist eitel</i></li> <li>• Schelmenroman (Fragmente)</li> <li>• Gotthold Ephraim Lessing: <i>Ringparabel, Fabeln</i></li> </ul>		
3. Sturm und Drang / Klassik Textvorlage: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Goethe: Lyrik, Dramenfragment <i>Götz</i></li> <li>• Balladen (Bürger, Schiller, Goethe)</li> </ul>		
4. Romantik/Biedermeier/Realismus Textvorlage: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Novalis: <i>Hymnen an die Nacht</i></li> <li>• Mörike, Stifter, Fontane</li> </ul>		
5. Naturalismus, Jahrhundertwende, frühe Moderne Textvorlage: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gerhart Hauptmann: <i>Die Weber</i> (Fragment)</li> <li>• Franz Kafka: <i>Die Verwandlung</i> (Fragment)</li> <li>• Lyrik der Vormoderne und Moderne (Rilke, die Expressionisten, Brecht)</li> </ul>		
6. Literatur nach 1945 Textvorlage: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wolf Biermann: <i>Das Märchen vom kleinen Herrn Moritz, der eine Glatze kriegte</i></li> <li>• Konkrete Poesie</li> </ul>		
7. Klausur		



### Bibliographie

- Nünning, Ansgar (Hg.): *Metzler Lexikon Literatur- und Kulturtheorie*. Stuttgart: Metzler 2004.
- Beutin, Wolfgang u.a.: *Deutsche Literaturgeschichte. Von den Anfängen bis zur Gegenwart*. Stuttgart/Weimar: Metzler 2001.
- Rötzer, Hans Gerd: *Geschichte der deutschen Literatur*. Bamberg: Buchners 2000.
- Beuers, Aloys – Schneider, Siegrid: *Moderne Literatur verstehen. Texte und Anregungen zur Interpretation deutschsprachiger Literatur seit 1945*. Ismaning: Hueber Verlag 1990.

### 9. Verbindung der Inhalte mit den Erwartungen der Wissensgemeinschaft, der Berufsverbände und der für den Fachbereich repräsentativen Arbeitgeber

- Die Gesamtveranstaltung richtet sich nach international anerkannten und aktuellen Fachbüchern bzw. Lehrwerken des Faches (s. Literatur).

### 10. Prüfungsform




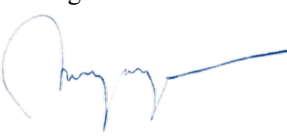
Lehrveranstaltungsart	10.1 Evaluationskriterien	10.2 Evaluationsmethoden	10.3 Anteil an der Gesamtnote
10.4 Vorlesung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lese- und Schreibkompetenz</li> <li>• Praktische Anwendung der theoretischen Kenntnisse</li> <li>• Verstehen der literarischen Grundbegriffe</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einreichung eines Glossars zum Semesterstoff (gilt als Voraussetzung für die Endprüfung)</li> <li>-Projektpräsentation (Ppt/10 Minuten über eine gewählte Epoche und ihre lokalen/regionalen Bezüge)</li> <li>Terminologietest zum Semesterstoff</li> </ul>	70 %
10.5 Seminar	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lese- Schreib- und Sprechkompetenz</li> <li>• Regelmäßige und aktive Teilnahme</li> </ul>	Aktive Mitarbeit im Seminar Hausaufgaben	30 %

#### 10.6 Minimale Leistungsstandards

Die Seminarnote (min. 5) gilt als Voraussetzung für die Teilnahme an der Endprüfung (VL).

Die Teilnahme an der Endprüfung setzt die vorherige Anmeldung per tabellarische Anmeldeliste (auf MS Teams) voraus.

Es werden keine Anmeldungen via E-Mail akzeptiert!)

Ausgefüllt am 06.03.2023	Vorlesungsverantwortlicher Doz. Dr. Gabriella-Nora Tar 	Seminarverantwortlicher Lekt. Dr. Ursula Wittstock 
Genehmigt im Department am 30.03.2023	Leiterin des Departments  Doz. Dr. Daniela Vladu	
Genehmigt im Dekanat am 30.04.2023	Zuständiger Prodekan 	Stempel der Fakultät